

Wo spielt das Kind am besten?

- Streit gibt es wenn Kinder auf das falsche Moment an die falsche Stelle sind und mit die falsche Kinder spielen.
- In die Methodik gibt es für jedes Kind Erfolg.
- Passend zu die Entwicklung des Kindes



► Trends

► Methodik

Beispiele





Bewegungskonzepte in Ganztagschulen:

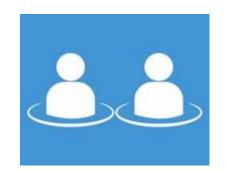
eine besondere Methode zur Förderung eines aktiven und gesunden Lebensstils bei Kindern und Jugendlichen"

Einsatzfarben

- ► Entwicklung motorischen Fähigkeiten
- ► Kognitive Qualität
- Gesundheitsvorsorge
- ► Fördert die sozial emotionale Entwicklung



Blau - neben einander



Spielregel für blau

Ich habe mein eigenes Kästchen.

Ich Spiele alleine.

Ich kann weiter machen / anhalten, wann ich will.

Ich bleibe im Kästchen.

Ich kenne mich mit dem Spielmaterial aus.





Gelb - im Wechsel



Spielregel für gelb

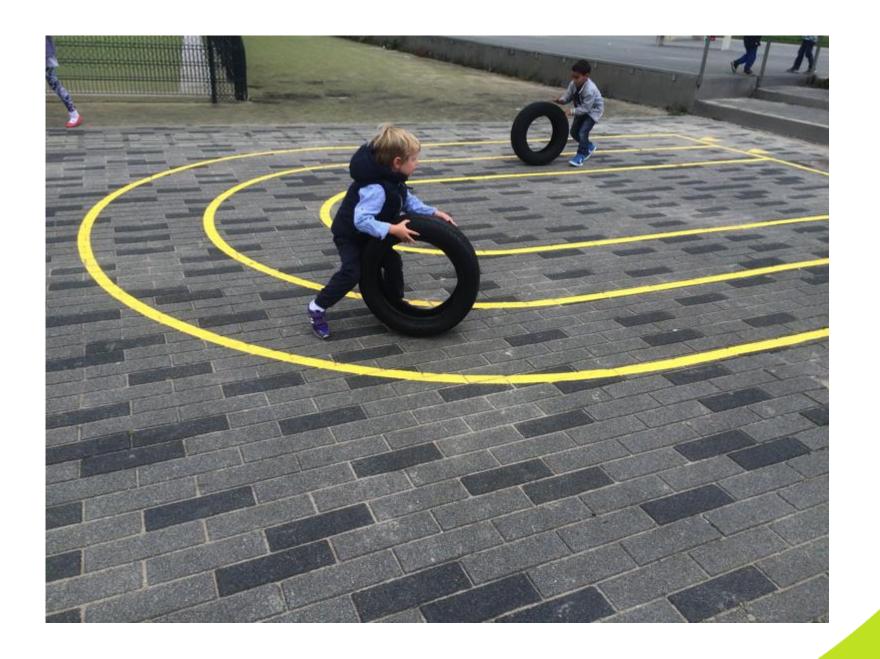
Ich kann warten.

Ich spore meine Mitschüler an, während ich warte.

Ich erteile Komplimente.

Im Vorraus ist klar, wann der nächste starten soll.





Hüpfen





Orange - Zusammen teilen



Spielregelen für orange: Erholungspiele

Ich spiele hier zusammen mit meinen Mitschülern.

Ich nehme Rücksicht auf meine Mitschüler.

Ich spiele nicht, um zu gewinnen. Ich will lediglich Spass haben.

Ich achte auf den ordentlichen Verlauf des Spiels



Zb Fangspiele wie Pacman



Grün - Zusammen Arbeiten



Spielregel für grün

Ich gehöre zu einer Gruppe und wir brauchen ein- ander.

Ich habe ein gemeinsames Ziel.

Ich helfen den anderen und die anderen helfen mir.





Rot - Gegen einander



Spielregel für rot

Ich spiele mit meinem Team gegen ein anderes Team.

Ich bin respektvoll zu meinen Mitspielern.

Ich habe Respekt vor meinen Gegnern.

Ich erteile meinen Gegnern Komplimente.

Fair Play.









Ihr Spielleiter: Coach gesundes und aktiver Lebensstil und Gesundheitsnetzwerker

Ziel:

- Extra Hände und Qualität auf dem Spielplatz
- Coach gesunder und aktiver Lebensstil

Befördert:

- Struktur in die Schulumgebung
- ► Mehr und besser Bewegen.



Aus der praxis



Die Schulumgebung:



- ▶ Das Schulgelände wird zu einem Lernort
- ► Investition bzw. Budget im voraus bekannt
- Prioritäten und Planung ('step by step')
- Implementierung



Bewegung in Strukturen





Bewegung, Motorik und Konzentration







Bewegung und Mathematik







Natur, Umwelt und Ausbildung









Prinzenallee 7
40549 Düsseldorf
www.1tomove.com
info@1tomove.com



Ron ten Broeke



Henk Bolster



Michiel Krabbenborg

Wir beraten Sie gerne!